

Italien / Südtirol: Rosengarten Runde



Bergsteigerschule & Trekking weltweit seit 1982 Leitung: Norbert Vorwerg, staatl. gepr. Bergführer Sitz: Bergisch Gladbach



Wunderschöne Wanderrunde für Genießer & Einsteiger

Unsere erlebnisreiche Rundwanderung führt uns durch eine der großartigsten Landschaften der Alpen. Es gibt wohl kaum einen Wanderer, dem beim Anblick des imposanten Rosengartens mit den imposanten Vajolet-Türmen nicht das Herz auf geht. Start und Ende in Tiers.

Das Besondere der Tour

Wir bleiben stets oben in den Bergen: Eine Woche völlig ohne Straßen und Talabstiege - das macht diese Woche so erholsam! Wir durchwandern auf guten Wegen und Pfaden eine einzigartige Gebirgsgruppe und erleben dabei hautnah die mächtigen Kletterfelsen des Rosengartens.

Tourencharakter:

Für ambitionierte Genuss-Wanderer, auch für Einsteiger geeignet. Wandern auf guten Wegen & Pfaden, ohne Gletscher, wenige Stellen mit Drahtseil-Sicherung, die gut zu gehen sind.

Voraussetzung:

Keine alpine Erfahrung, keine Schwindelfreiheit erforderlich! Trittsicherheit auf guten Pfaden, Ausdauer für bis zu 6- stündige Bergwanderungen mit Rucksack!



**Kleine Gruppen:
4-10 Teilnehmer !**



Hüttentour

4-6 Std./ Tag
bis 900 Hm /Tag

Termine 2017

Jun:	25.06.-01.07.	(BW-05-17)
Juli:	16.07.-22.07.	(BW-06-17)
Aug:	06.08.-12.08.	(BW-07-17)
Aug:	27.08.-02.09.	(BW-08-17)
Sep:	17.09.-23.09.	(BW-09-17)

7 Tage ab € 795,-

Leistungen:

- 6 Übernachtungen
- Halbpension
- Führung

Kleingruppenaufpreis 4 - 5 TN € 80,-
Termine auf Anfrage





Treffpunkt: Sonntag, 12.00 Uhr in Tiers vor dem „Hotel Vajolet“,
St.Georg-Straße 42, I - 39050 Tiers



Der geplante Verlauf:

- So:** Am Mittag steigen wir über einen herrlichen Waldweg zu unserer ersten Hütte. Wer möchte, steigt von hier ohne Gepäck noch auf die 100 Meter höhere Völsegg-Spitze. Die Sicht auf den Rosengarten lässt unsere Vorfreude steigen ... Abends verwöhnt uns der Hüttenwirt mit selbst angebautem Salat, Gemüse und Südtiroler Spezialitäten. **Tschafonhütte** (1.738 m). (3 h / ↑ 775 Hm, ↓ 100 Hm // Bett)
- Mo:** Unser Weg um die Hammerwand führt über den landschaftlich wunderschönen Knüppelsteig zur Sesselschweige (mit leckerer frischer Milch), dann geht's über Wiesenhänge und schöne Pfade hinauf auf den Rücken des Schlern zu den historischen **Schlernhäusern** (2.450 m)
(ca. 5 h / ↑ 1.050 Hm, ↓ 350 Hm). Wer will, wandert von hier mit auf den zweiten möglichen Gipfel: Monte Petz (2.563 m). (ca. 0,5 h / ↑↓ 120 Hm)
- Di:** Über die Hochebene wandern wir zur nächsten herrlich gelegenen, gemütlichen Hütte **Tierser-Alpl** (2.440 m, 2 Std./ ↑ 290 Hm, ↓ 300 Hm // Bett, Duschkmöglichkeit). Nach einer Pause genießen wir ohne Gepäck die Runde um die Rosszähne bei herrlichen Blicken auf Seiser Alm, Langkofel und Plattkofel (ca. 3 - 4 h / ↑ 450 Hm, ↓ 450 Hm)
- Mi:** Nun führt uns unser Weg hinauf ins imposante Herz des Rosengartens: Wir überschreiten den Malignon-Pass auf 2.598 m - mit Möglichkeit eines weiteren Gipfels: Le Cieme (2.695 m, ↑↓ 90 Hm, 1 h). Am Nachmittag genießen wir einen herrlichen Blick auf das Tierser Tschamin-Tal von der Terrasse der **Grasleitenhütte** (2.129 m, 3 h / ↑ 185 Hm, ↓ 465 Hm //Bett, Duschkmöglichkeit)
- Do:** Wir wandern zum Grasleiten Pass (2.600 m) und können hier - bei leckerem Cappuccino- die Klettersteiggeher im Kesselkogel beobachten. Gut, dass der Weg hinab zur **Vajolet-Hütte** (2.248 m, 3 h / ↑ 470 Hm, ↓ 365 Hm // Bett, Duschkmöglichkeit) fast eben ist: Unsere Blicke werden magisch von den uns umgebenden mächtigen Vajolet-Türmen angezogen. Wer den berühmten Türmen ganz nah sein möchte, steigt am Nachmittag ohne Gepäck 400 Hm zur Gartl-Hütte um den Kletterern zuzuschauen (ca. 3 h).
- Fr:** Eine ruhige Wanderung mit herrlichen Ausblicken oder der etwas fordernde Cigolade Pass warten auf uns. Wir entscheiden vor Ort, welchen Weg wir wählen. Lohnend sind beide Varianten! Am Nachmittag können wir noch einmal Wanderungen ohne Rucksack unternehmen und am Abend das leckerere Essen auf der **Roda di Vael (2.280 m)** genießen.
(4 - 5 h / ↑ 350 Hm, ↓ 400 Hm //Bettenlager, Duschkmöglichkeit)
- Sa:** Heute beenden wir unsere Rosengarten-Umrandung. Je nach Situation wandern wir komplett hinab oder schweben mit der Seilbahn einen Teil des Weges. Über herrliche Almwiesen und Waldwege kehren wir gegen 15 Uhr zurück nach Tiers. (ca. 6 h)





Praktisches & Wichtiges zur Tour

Anreise:

Im Zug über München nach Bozen, mit dem Bus in einer Stunde nach Tiers.

Für Fahrgemeinschaften per Auto geben wir auf Wunsch Ihre E-Mailadresse an andere Teilnehmer weiter. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie dies nicht wünschen.

Bei früherem Anreisewunsch können Sie hier vorab ein Zimmer buchen:

www.hotel-vajolet.it oder unter www.tiers.it

Übernachtung & Verpflegung

Wir übernachten 6x auf urgemütlichen Berghütten in Mehrbettzimmern - normalerweise für 4-6 Personen pro Zimmer.

In der Hochsaison kann es schon auch einmal vorkommen, dass eine Hütte restlos überfüllt ist und alle „zusammenrutschen“ müssen - so dass auch einmal mehr Personen in einem Bettenlager zusammen liegen. Da wir rechtzeitig reservieren und deshalb die bestmöglichen Unterkünfte bekommen, geschieht das selten.

In vielen Berghütten gibt es die Möglichkeit, warm zu duschen (Aufpreis).

Sie erhalten eine reichhaltige Verpflegung (Halbpension) mit Frühstück und warmem Abendessen. Die meisten unserer Unterkünfte sind für sehr gutes und reichhaltiges Essen bekannt ☺

An manchen Tagen haben wir unterwegs Einkehrmöglichkeiten oder Sie können sich auf der Hütte ein Lunchpaket zusammenstellen lassen (zirka 6-8 EUR). Deshalb reicht es aus, wenn Sie genügend zu Trinken und kleine Snacks für zwischendurch (Energie- / Müsliriegel, Trockenobst, Würstchen) dabei haben.

Vorbereitung zu Hause

Ausdauer-Training: Joggen, Radfahren mit stetiger Belastung.

Lieber 2 bis 3 mal pro Woche 20-30 Minuten, als alle 2 Wochen 1 Stunde!

Beinkraft-Training: Treppensteigen, Bergaufläufe, ...

Lassen Sie vor einem Aufenthalt im Gebirge einen allgemeinen Gesundheitscheck durchführen.

Wichtige Hinweise zur beiliegenden Ausrüstungs-Liste

Die Weitwanderung führt ins Hochgebirge, in dem, auch im Hochsommer, winterliche Wettereinbrüche mit Schnee und Kälte möglich sind.

Deshalb beachten Sie bitte Folgendes:

- **Die Bergschuhe** müssen schneetauglich und eine solide Grundstabilität für Restschneefelder, rutschiges Gras und Geröll haben. Dies entspricht der **Kategorie B oder B/C**
Hinweis: Schuhe der Kategorie A/B oder weniger haben bei dieser Tour nichts zu suchen !!
Auf Grund des erhöhten Verletzungsrisikos durch nicht geeignetes Schuhwerk ist der Bergführer berechtigt den Teilnehmer von der Tour auszuschließen!
- Der beschriebene **Kälte- und Nässeschutz** (Mütze/Stirnband, Handschuhe, Anorak und Überhose, ...) ist ein MUSS und sollte keinesfalls wegen „Hochsommer“ weggelassen werden!
Ohne diese Pflichtausrüstung kann der Bergführer Sie von der Tour ausschließen!
- **Teleskopstöcke** sind sehr hilfreich und bei Knieproblemen sehr zu empfehlen

